


Niederschrift der Konstituierenden Sitzung des Kulturausschusses am 25.09.2014

Sitzungsort:	Rathaus, Raum 244, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:22 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ausschusses:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Frau Thierbach / Herr Dr. Beese
Schriftführer:	

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.05.2014	
4.	Wahlen	
4.1.	Wahl des Vorsitzenden des Kulturausschusses BE: Leiter Bereich OB für innere Verwaltung und Ratsan- gelegenheiten	1396/14
4.2.	Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Kulturaus- schusses BE: Leiter Bereich OB für innere Verwaltung und Ratsan- gelegenheiten	1397/14

5. Dringliche Angelegenheiten
6. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates
- 6.1. aus der Sitzung vom 12.03.2014 / KAS 15.05.2014 **0408/14**
Erfurter Kulturdenkmal von europäischem Rang retten
BE: Fragesteller Herr Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE.
hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau
und Verkehr
7. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 7.1. Straßennamen im GVZ Erfurt **1100/14**
BE: Amt für Geoinformation und Bodenordnung
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Hochstedt
8. Informationen

I. Öffentlicher Teil

**Drucksachen-
Nummer**

1. Eröffnung und Begrüßung

Die Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, Frau Thierbach, eröffnete die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

Sie begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder sowie anwesenden Gäste.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es lagen keine Änderungen zur Tagesordnung vor.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 15.05.2014

genehmigt Ja 5 Nein 0 Enthaltung 5 Befangen 0

4. Wahlen

4.1. Wahl des Vorsitzenden des Kulturausschusses BE: Leiter Bereich OB für innere Verwaltung und Ratsange- legenheiten

1396/14

Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur, stellte die Anwesenheit von 10 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest. Sie gab den Hinweis, dass jedes Mitglied des Ausschusses eine Stimme hat, die durch Ankreuzen auf dem Wahlzettel wahrgenommen wird, und derjenige gewählt ist, der mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat. Bei 10 anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern ist gewählt, wer 6 Stimmen erhält.

Für den Vorsitz des Kulturausschusses wurde

Herr Dr. Wolfgang Beese von der Fraktion SPD vorgeschlagen.

Auf die Nachfrage von Frau Thierbach, ob es weitere Wahlvorschläge gibt, erfolgte keine Wortmeldung.

Frau Thierbach eröffnete die Wahlhandlung und bat die Mitglieder an die Wahlurne. Nach Abgabe der Stimmzettel erklärte Frau Thierbach die Wahlhandlung für beendet.

Herr Gillmann, Sachgebietsleiter Dezernatskoordination/Sitzungsdienst, zählte die abgegebenen Stimmen aus und gab das Wahlergebnis bekannt.

Von den abgegebenen Stimmen war 1 ungültig, 9 Stimmen entfielen auf Herrn Dr. Wolfgang Beese.

Die erforderliche Mehrheit an Stimmen wurde erreicht und Herr Dr. Wolfgang Beese. somit als Vorsitzender des Kulturausschusses gewählt.

Frau Thierbach fragte ob Herr Dr. Beese die Wahl annimmt.

Herr Dr. Beese nahm die Wahl an und bedankte sich beim Gremium für das entgegengebrachte Vertrauen.

Sodann übergab Frau Thierbach die Sitzungsleitung an den neu gewählten Vorsitzenden, Herr Dr. Wolfgang Beese.

gewählt

4.2. Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Kulturausschusses 1397/14 **BE: Leiter Bereich OB für innere Verwaltung und Ratsangelegenheiten**

Herr Dr. Wolfgang Beese, Ausschussvorsitzender, stellte die Anwesenheit von 10 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest. Er gab den Hinweis, dass jedes Mitglied des Ausschusses eine Stimme hat, die durch Ankreuzen auf dem Wahlzettel wahrgenommen wird, und derjenige gewählt ist, der mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat. Bei 10 anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern ist gewählt, wer 6 Stimmen erhält.

Für den stellvertretenden Vorsitz des Kulturausschusses wurde

Frau Steffi Hornbostel von der Fraktion DIE LINKE. vorgeschlagen.

Auf die Nachfrage von Herr Dr. Beese, ob es weitere Wahlvorschläge gibt, erfolgte keine Wortmeldung.

Herr Dr. Beese eröffnete die Wahlhandlung und bat die Mitglieder an die Wahlurne. Nach Abgabe der Stimmzettel erklärte Herr Dr. Beese die Wahlhandlung für beendet.

Herr Gillmann, Sachgebietsleiter Dezernatskoordination/Sitzungsdienst, zählte die abgegebenen Stimmen aus und gab das Wahlergebnis bekannt.

Von den abgegebenen Stimmen war 1 ungültig, 9 Stimmen entfielen auf Frau Steffi Hornbostel.

Die erforderliche Mehrheit an Stimmen wurde erreicht und Frau Steffi Hornbostel somit als stellvertretende Vorsitzende des Kulturausschusses gewählt.

Herr Dr. Beese fragte ob Frau Steffi Hornbostel die Wahl annimmt.

Frau Steffi Hornbostel nahm die Wahl an und bedankte sich beim Gremium für das entgegengebrachte Vertrauen.

gewählt

5. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

6. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates

- | | | |
|-------------|--|----------------|
| 6.1. | aus der Sitzung vom 12.03.2014 / KAS 15.05.2014 | 0408/14 |
| | Erfurter Kulturdenkmal von europäischem Rang retten | |
| | BE: Fragesteller Herr Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE. | |
| | hinzugezogen: Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr | |

zur Kenntnis genommen

7. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 7.1. Straßennamen im GVZ Erfurt 1100/14
BE: Amt für Geoinformation und Bodenordnung
hinzugezogen: Ortsteilbürgermeister Hochstedt

Herr Dr. Stefani, Leiter des Amtes für Geoinformation und Bodenordnung, erläuterte die Anlagen zur Drucksache 1100/14 – Straßennamen im GVZ.

Hierzu gab es keine Nachfragen.

beschlossen Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss

01

Nach Maßgabe des in der Anlage 1 befindlichen Lageplans wird Der Straßename **Auf dem Liesebiele** aufgehoben.

02

Nach Maßgabe des in der Anlage 2 befindlichen Lageplans wird die Neuvergabe des Straßennamens **Heinrich-Queva-Straße** beschlossen. Die Straßenführung der Straßen **Im Mittelfelde** und **In der Hochstedter Ecke** ist entsprechend dem Lageplan an die Bebauungsplanänderungen angepasst.

03

Die Aufhebung des Straßennamens sowie die Anpassung der Straßenführung nach Anlage 1 und die Neuvergabe eines Straßennamens nach Anlage 2 treten 14 Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt in Kraft..

8. Informationen

Es lagen keine Informationen vor.

gez. Thierbach
Bürgermeisterin
und Beigeordnete für Soziales
Bildung und Kultur

gez. Beese
Vorsitzender

gez. [REDACTED]
Schriftführer/in